

# Wo Chefs baggern dürfen

Beachvolleyball-Turnier der Betriebssportgemeinschaften in Wüsten



Bad Salzuflen-Wüsten (sjl) Strahlende Sonne und Sand, so weit das Auge reicht: Wer nun an Urlaub denkt, tauscht sich jedoch. Beim ersten Beachvolleyballturnier, zu dem die Betriebssportgemeinschaft der Volksbank Bad Salzuflen auf den Sportplatz Wüsten eingeladen hatte, liefern sich die zehn Teams Zweikämpfe und packende Ballwechsellam Netz. Auch wenn, wie Mitorganisator Michael Wark erklärt, „der Spaß natürlich im Vordergrund stand.“

Von der Resonanz zum Auftakt waren die Organisatoren mehr als positiv überrascht: „Dafür, dass wir Premiere feiern, ist das schon ganz ordentlich.“ Und sie versprochen gleich eine Neuauflage: „Wegen der großen Nachfrage kann man schon davon ausgehen, dass wir das Turnier im nächsten Jahr wiederholen.“ Denn schließlich, so betonte auch Beachvolleyball-Spieler Thomas Lindheim, sei das Turnier etwas Besonderes. Denn hier „pritscht“ der Chef gemeinsam mit den Angestellten. Hier spielen sie alle: vom Azubi bis zum leitenden Mitarbeiter. Der Rang spielt keine Rolle, es zählt nur die Gemeinschaft. Folgende Teams waren dabei, zum Teil mit zwei Mannschaften: **TG Schötmar**, Sparkasse Lemgo, Volksbank Nordlippe, SV Wiisten, Volksbank Bad Salzuflen, Thomas Wehrhahn & Friends und die Volksbank Schlangen.

Nahezu olympisch: Beim Wiistener Beachvolleyballturnier legen sich die Teilnehmer ordentlich ins Zeug.

FOTO: BORCHERT